
Förderung für den Erhalt der historischen Kelleranlagen im Untergeschoss des Einkaufszentrums „Arsenal Wittenberg“

Bezug:

- Fund historischer Kelleranlagen während archäologischer Grabungen im Vorfeld Neubau Einkaufszentrum „Arsenal Wittenberg“ einschließlich deren Erhalt und öffentliche Zugänglichkeit

Sachverhalt:

Im Vorfeld der Errichtung des Einkaufszentrums Arsenal wurden archäologische Grabungen durch das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (LDA) durchgeführt. Dabei stieß man auf zwei wertvolle Kelleranlagen, die zum einen dem ehemaligen Wohnhaus von Hans-Lufft zugeordnet werden konnten, desweiteren eine Anlage, die ihren Ursprung wahrscheinlich im 14. Jahrhundert hat.

Seit 2011 versucht die Lutherstadt Wittenberg Fördermittel zu akquirieren. Es gab verschiedene Gespräche und Antragstellungen diesbezüglich.

Die letzten Bemühungen waren auf eine Förderung von Denkmalpflegemitteln gerichtet. Der Stadt wurde mitgeteilt, dass aktuell keine Fördermittel des Landes zur Verfügung stehen. Dies ist dem anliegenden Schreiben des Landesverwaltungsamtes/Referat Denkmalschutz, UNESCO-Weltkulturerbe vom 16.06.2020 zu entnehmen.

Der Eigentümer hat in der Zwischenzeit eine Kellereinhausung vorgenommen. Diese schließt eine Sanierung der Kelleranlagen zukünftig nicht aus. Die Lutherstadt Wittenberg wird sich in Abstimmung mit dem Eigentümer weiter um Fördermittel für die Sanierung bemühen.

Torsten Zugehör

Anlage:

Ablehnungsbescheid LVWA Herr Behne 16.06.2020